

§ 1 Allgemeines

1. Diese AGB incl. Lieferungs- und Zahlungsbedingungen sind Bestandteil aller Angebote und Verträge über Warenlieferungen und Dienstleistungen des Verkäufers, auch in laufender und künftiger Geschäftsverbindung.
2. Abweichende Bedingungen und nachträgliche Vereinbarungen sind nur verbindlich, wenn Sie vom Verkäufer schriftlich bestätigt sind.
3. Als Privatkunde/Endverbraucher im Sinne von § 13 BGB sind Sie an Ihre Bestellung nicht mehr gebunden, wenn Sie binnen einer Frist von einem Monat nach Erhalt der Ware, der diese Widerrufsbelehrung in Schriftform beigefügt wird, widerrufen. Sollten Sie diese Widerrufsbelehrung vorab in Schriftform wünschen, senden wir Ihnen diese gern per E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse. Der Widerruf muss keine Begründung enthalten und kann schriftlich (E-Mail genügt) oder durch Rücksendung der Ware auf unsere Gefahr erfolgen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung an: WWW.GRABMAL.AG - Inh. Hubert Többen, Am Waldrand 8, 28857 Syke.

Wenn die Ware nicht als Paket versandt werden kann, reicht ein schriftliches Rücknahmeverlangen ohne Begründung. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, sind Sie uns insoweit ggf. zu Wertersatz verpflichtet. Dies können Sie vermeiden, indem Sie die Ware lediglich einer Prüfung unterziehen, wie es Ihnen etwa in einem Ladengeschäft möglich gewesen wäre und diese ohne Gebrauchsspuren und in der Originalverpackung zurückschicken. Wir übernehmen die Kosten der Warenrücksendung, wenn Ihre Bestellung einen Betrag von 40,00 Euro übersteigt. Bitte frankieren Sie das Paket ausreichend, um Strafporto zu vermeiden. Wir erstatten Ihnen umgehend per Überweisung den Portobetrag und den Rechnungsbetrag (incl. der von uns in Rechnung gestellten Versandkosten). Hierzu sollten Sie mit der Rücksendung der Ware Ihre Kontonummer angeben. Ausgeschlossen von Rücknahme/Umtausch sind: Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind. (z.B. Gravuren, Bohrungen, Sonderanfertigungen und/oder sonstige Veränderungen an der Ware im Kundenauftrag udgl.). Diese Rücknahmeverpflichtung gilt nur für Deutschland. Etwaige Gewährleistung erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Alle Artikel werden vor dem Versand geprüft und sorgfältig verpackt. Sollte trotzdem ein Artikel beschädigt bei Ihnen ankommen, stellen Sie bitte in Gegenwart des Paketzustellers eine Schadensbestätigungsmeldung aus. Senden Sie die beschädigte Ware bitte als Postpaket zurück oder informieren Sie uns, wenn die Ware nicht als Paket zurückgesandt werden kann.

Heben Sie bitte den Einlieferungsschein als Nachweis auf. Informieren Sie uns bitte, ob wir Ihnen einen anderen Artikel zusenden oder den Kaufpreis erstatten sollen. Adressieren Sie Ihre Rücksendung bitte an:

WWW.GRABMAL.AG - Inh. Hubert Többen,
Am Waldrand 8, 28857 Syke.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen i. d. R. montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur Verfügung unter der Telefonnummer +49 (0) 4242 / 03696-4 oder Fax +49 (0) 4242 / 93696-5 oder per email kontakt@grabmal.ag

§ 2 Angebote und Verkauf

1. Zur Berechnung kommt der am Tage der Bestellung geltende Preis.
2. Proben, Muster, Bilder und Fotos gelten als Anschauungsstück für Qualität, Abmessung und Farbe. Abweichungen, die für das Naturmaterial typisch sind, berechtigen nicht zur Reklamation.
3. Versand- und Verpackungskosten, sowie die Kosten einer eventuellen Rücksendung des Verpackungsmaterials, gehen grundsätzlich zu Lasten des Käufers.
4. Alle Preise verstehen sich in EURO zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer, sofern nicht ausdrücklich im Preis enthalten.
5. Kündigt oder storniert der Auftraggeber vor Ausführungsbeginn den Auftrag, so ist der Verkäufer berechtigt 25% der Nettoauftragssumme als pauschalierten Schadensersatz zu verlangen.
6. Rückgabe bearbeiteter Ware ist ausgeschlossen. Im Ausnahmefall, der von uns schriftlich bestätigt werden muss, werden 50 % vom Kaufpreis in Abzug gebracht.

§ 3 Genehmigung

Notwendige behördliche und/oder sonstige Genehmigungen, insbesondere die Genehmigung zur Aufstellung eines Grabmals auf dem Friedhof sind vom Käufer zu beschaffen.

§ 4 Lieferung

1. Der Transport unserer Waren erfordert besondere Sorgfalt.
2. Der Versand erfolgt grundsätzlich gegen Vorkasse zu Lasten des Käufers.
3. Bestellungen werden vorbehaltlich der Liefermöglichkeit angenommen. Alle getroffenen Vereinbarungen bezüglich Lieferzeiten bleiben vorbehalten. Höhere Gewalt (auch Streik) oder Warenmangel begrenzen die Lieferpflicht oder heben Sie auf. Telefonische Terminabsprachen bedürfen der schriftlichen Bestätigung.
4. Verzugs- und Schadensersatzansprüche für verspätete Lieferungen sind ausgeschlossen.

Bitte Folgeseite beachten

5. Erkennbare Mängel, Transportmängel, Falschliefereien und/ oder etwaige Fehlmengen der Ware sind am Empfangstag, in jedem Fall aber vor der Verarbeitung, vom Käufer schriftlich anzuzeigen.
6. Annahmeverweigerung: Kosten und Schäden, insbesondere auch zusätzliche Transportkosten und Transportrisiken, gehen bei unberechtigter Nichtannahme zu Lasten des Käufers. Rücksendungen gelieferter Ware werden ohne vorherige Genehmigung des Verkäufers nicht angenommen.

§ 5 Zahlung

1. Lieferungen erfolgen grundsätzlich gegen Vorkasse. In vorher vereinbarten Ausnahmefällen sind Rechnungen innerhalb 8 Tagen rein netto zu zahlen. Für Zahlungen, die später als 30 Tage nach Rechnungsdatum eingehen, werden Verzugszinsen von 8% über dem Basiszinssatz [gem. BGB § 288 (2)] sowie entstehende Spesen berechnet.
2. Der Verkäufer kann bei nichtvertragsgemäßer Zahlung die Ware einstweilen zurücknehmen oder die Herausgabe verlangen. Die entstehenden Kosten (insbesondere Frachtkosten) gehen zu Lasten des Käufers.
3. Bei Zahlungsverzug oder Stellung auf Eröffnung eines Vergleichs- oder Insolvenzverfahrens des Käufers sind alle Rückstände des Käufers sofort fällig.
4. Gutschriften des Verkäufers werden grundsätzlich immer mit Warenlieferungen verrechnet, soweit nicht schriftlich eine andere Regelung getroffen wurde.

§ 6 Eigentumsvorbehalt

1. Sämtliche Lieferungen erfolgen unter ausdrücklichem Eigentumsvorbehalt. Auch im Falle der Weiterveräußerung oder Verarbeitung, die nur im ordnungsgemäßen Geschäftsgang gestattet ist, bleibt uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung aller Rückstände des Käufers.
2. Der Käufer ist berechtigt, die gelieferte Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsgang zu veräußern, zu verarbeiten oder durch Dritte verarbeiten zu lassen, solange er nicht in Zahlungsverzug ist. Verpfändungen oder Sicherungsübereignungen sind unzulässig.
3. Vor einer Verpfändung oder jeder anderen Beeinträchtigung unserer Rechte durch Dritte muss der Käufer unser schriftliches Einverständnis einholen. Im Fall der Weiterveräußerung oder Verarbeitung gelten die hieraus entstehenden Forderungen mit dem Augenblick Ihrer Entstehung an uns abgetreten.
4. Eigentumsvorbehalt und Abtretung bleiben bis zur restlosen Tilgung aller unserer Forderungen in Kraft. Sollte der Käufer bei Veräußerung der Vorbehaltsware an Dritte die Abtretbarkeit der Forderungen an andere (und somit an uns) ausschließen, so liegt kein ordnungsgemäßer Geschäftsgang im rechtlichen Sinne vor.

5. Bei Zugriffen Dritter auf die Vorbehaltsware ist der Käufer verpflichtet, auf unser Eigentum hinzuweisen und uns unverzüglich zu benachrichtigen. Kosten und Schäden trägt der Käufer.

§ 7 Mängelhaftung

1. Zu Beanstandungen berechtigen nicht die bei Natursteinen vorkommenden Einlagerungen, Adern, Flecken und Farbschwankungen. Abweichungen, wie sie in der Natur des Steines vorkommen, bleiben vorbehalten.
2. Reklamationsansprüche berechtigen den Käufer nicht, Zahlungen zurückzuhalten. Auftretende Mängel oder das Fehlen zugesicherter Eigenschaften sind uns innerhalb einer Woche (5 Werktage) schriftlich mitzuteilen. Der Käufer muss uns ausreichend Gelegenheit geben, die beanstandete Ware in Augenschein zu nehmen. Nicht vollständig vorhandene Ware schließt jeden Reklamationsanspruch aus.
3. Die bemängelte Lieferung darf erst nach schriftlicher Genehmigung durch den Verkäufer verarbeitet werden. Sollte vom Käufer bemängelte Ware trotzdem ohne Genehmigung verarbeitet werden oder werden offensichtliche Mängel (z.B. Bruch) dem Verkäufer erst nach der Verarbeitung angezeigt, so erlöschen jegliche Reklamationsansprüche.
4. Bei berechtigter Beanstandung hat der Verkäufer das Recht auf Ersatzlieferung. Schadenersatzansprüche sind, soweit gesetzlich zugelassen, ausgeschlossen.

§ 8 Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

1. Sollten einzelne Bestimmungen eines Kaufvertrages oder einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen rechtlich unwirksam sein oder werden, so bleiben die übrigen Regelungen hiervon unberührt.
2. Nach Bekanntwerden der Unwirksamkeit ist über diesen Punkt eine neue Regelung zu treffen, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.
3. Diese AGB gelten und bleiben in Kraft bis sie durch aktuellere ersetzt sind. Ansprüche aus früheren, nicht mehr geltenden AGB sind nur insoweit möglich, als diese gültiger Bestandteil der AGB waren, die bei Zustandekommen des jeweiligen Vertrages galten.

§ 9 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Als Erfüllungsort für sämtliche Leistungen gilt Syke, ebenso als Gerichtsstand